

Schuldoppelsitzer ASK 13 des Aero-Club mit 30.000 Starts

Am 3. Oktober 2009 macht der Schuldoppelsitzer ASK 13 des Aero-Club Braunschweig seinen dreißigtausendsten Flug. Er ist ein besonders robustes Segelflugzeug mit einem Stahlrohrumpf und stoffbespannten Holzflügeln. Gebaut wurde er im Juni 1967 beim Flugzeugbau Schleicher in Poppenhausen am Fuß der Wasserkuppe in der Rhön. Er ist das 25. Exemplar von insgesamt 614 gebauten Seglern dieses Typs, von denen heute noch viele in den Vereinen zur Ausbildung genutzt werden.

Der Aero-Club hat das Flugzeug im Januar 1979 von der Flugsportgruppe Feldberg Taunus e.V. für 19.998 DM gekauft. Der Verkäufer wollte 20.000 DM haben, wir aber die eins vor dem Komma... Damals hatte die ASK 13 7.900 Starts durchgeführt und dabei 1406 Stunden geflogen.

Nun wird sie heute ihren 30.000.ten Flug erleben und war dabei insgesamt 6406 Stunden in ihrem Element. Das sind genau 12,8 Minuten pro Flug, für ein Schulflugzeug ein hoher Wert. In ihrer gesamten Braunschweiger Zeit hat sie keinen Unfall erlitten und ihre Insassen immer heil und gesund am Boden abgeliefert. Dreimal (1980, 1988 und 1999) wurde das Flugzeug in der Werkstatt des Vereins in Eigenarbeit grundüberholt, d.h. in einen neuwertigen Zustand gebracht.

3.10.09 Rudolf Müller